

Zeitschrift: Tec21
Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein
Band: 128 (2002)
Heft: 40: Expo.02: Einsichten und Ausblicke

Sonstiges

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 24.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

JOSEF MEYER

Engineering und Fertigung in Stahl & Metall
EMMEN (LU) • ZÜRICH

Hier war *Präzision* in
allen Feinheiten gefragt.

KOMPLEXER STAHLBAU ZEIGT SICH IN DETAILS

Messe Basel

JOSEF MEYER STAHL & METALL AG • CH-6032 Emmen • Tel. 041 269 44 44 • Fax 041 269 44 88 • www.josefmeyer.ch

tec21

ADRESSE DER REDAKTION

tec21
Rüdigerstrasse 11, Postfach 1267,
8021 Zürich
Telefon 01 288 90 60, Fax 01 288 90 70
E-Mail tec21@tec21.ch
www.tec21.ch

REDAKTION

Inge Beckel, Architektur (Leitung)
Hansjörg Gadiet, fachübergreifende
Themen (Leitung)
Anita Althaus, Redaktionsassistentin
Lada Blazevic, Bildredaktion/Öffentlichkeits-
arbeit
Michèle Büttner, Forst-/Erdwissenschaften/Umwelt
Philippe Cabane, Wettbewerbswesen/Städtebau
Daniel Engler, Bauingenieurwesen/Verkehr
Carole Enz, Energie/Umwelt
Paola Maiocchi, Bildredaktion und Layout
Katharina Möslinger, Abschlussredaktion
Aldo Rota, Bautechnik, Werkstoffe
Ruedi Weidmann, Baugeschichte
Adrienne Zogg, Sekretariat
Die Redaktionsmitglieder sind direkt erreich-
bar unter: Familienname@tec21.ch

HERAUSGEBERIN

Verlags-AG der akademischen technischen
Vereine
Mainaustasse 35, 8008 Zürich
Telefon 01 380 21 55, Fax 01 388 99 81
E-Mail seatu@smile.ch
Rita Schiess, Verlagsleitung
Hedi Knöpfel, Assistenz

SIA-INFORMATIONEN

Charles von Büren, Peter P. Schmid,
SIA-Generalsekretariat

erscheint wöchentlich, 44 Ausgaben pro Jahr
ISSN-Nr. 1424-800X, 128. Jahrgang

Nachdruck von Bild und Text, auch auszugs-
weise, nur mit schriftlicher Genehmigung der
Redaktion und mit genauer Quellenangabe. Für
unverlangt eingesandte Beiträge haftet die
Redaktion nicht.

BEIRAT

Hans-Georg Bächtold, Liestal, Raumplanung
Heinrich Figi, Chur, Bauingenieurwesen
Alfred Gubler, Schwyz, Architektur
Erwin Hepperle, Bubikon, öff. Recht
Roland Hürlimann, Zürich, Baurecht
Hansjürg Leibundgut, Zürich, Haustechnik
Daniel Meyer, Zürich, Bauingenieurwesen
Ákos Morávanszky, Zürich, Architekturtheorie
Ulrich Pfammatter, Isisberg, Technikgeschichte
Ursula Stücheli, Bern, Architektur

ABONNENTENDIENST

Abonnentendienst tec21
AVD Goldach, 9403 Goldach
Telefon 071 844 91 65, Fax 071 844 95 11
E-Mail tec21@avd.ch

Adressänderungen von SIA-Mitgliedern:

SIA-Generalsekretariat, Postfach, 8039 Zürich,
Tel. 01 283 15 15, Fax 01 201 63 35

ABONNEMENTSPREISE

Jahresabonnement Schweiz: Fr. 260.–
Jahresabonnement Ausland: Fr. 307.–
Einzelnummer (Bezug bei der Redaktion): Fr. 10.–
Ermässigte Abonnemente für Mitglieder BSA,
Usic, ETH Alumni und Studierende. Weitere auf
Anfrage, Telefon 071 844 91 65

DRUCK

AVD Goldach

INSERATE

Künzler-Bachmann Medien AG,
Postfach, 9001 St. Gallen
Telefon 071 226 92 92, Fax 071 226 92 93
E-Mail verlag@kueba.ch

Auflage: 11 085 (WEMF-beglaubigt)

IM GLEICHEN VERLAG ERSCHEINT

Traces
Rue de Bassenges 4, 1024 Ecublens
Telefon 021 693 20 98, Fax 021 693 20 84
E-Mail Sekretariat: mh@revue-traces.ch

Trägervereine

sia

SCHWEIZERISCHER INGENIEUR- UND ARCHITEKTENVEREIN

SIA-Generalsekretariat
Selnaustrasse 16, 8039 Zürich
Telefon 01 283 15 15, Fax 01 201 63 35
E-Mail gs@sia.ch
www.sia.ch

Normen Telefon 061 467 85 74
Normen Fax 061 467 85 76

tec21 ist das offizielle Publikationsorgan des SIA

usic

SCHWEIZERISCHE VEREINIGUNG BERATENDER INGENIEURE

Geschäftsstelle
Waldeggstr. 27c, Postfach 133,
3097 Bern-Liebefeld
Telefon 031 970 08 88, Fax 031 970 08 82
E-Mail usic@usic-engineers.ch
www.usic-engineers.ch

ETH Alumni

DAS NETZWERK DER ABSOLVENTINNEN UND ABSOLVENTEN DER ETH ZÜRICH

Geschäftsstelle
ETH Zentrum, 8092 Zürich
Telefon 01 632 51 00, Fax 01 632 13 29
E-Mail info@alumni.ethz.ch
www.alumni.ethz.ch

BSA

BUND SCHWEIZER ARCHITEKTEN

Geschäftsstelle
Pfluggässlein 3, 4001 Basel
Telefon 061 262 10 10, Fax 061 262 10 09
E-Mail bsa@bluewin.ch
www.architekten-bsa.ch

A³ E²P - L

ASSOCIATION AMICALE DES ANCIENS ÉLÈVES DE L'EPFL

Secrétariat
GC Ecublens, 1015 Lausanne
Téléphone 021 693 20 93, Fax 021 693 6320
E-Mail a3e2pl@epfl.ch
<http://a3e2pl.epfl.ch>



Expo.02 – über- und unterschätzt

Es war faszinierend zu erleben, wie sehr Wahrnehmungen und Urteile im Einzelnen auseinander gehen können. Alle waren an derselben Expo, aber alle haben etwas anderes gesehen, schön, spannend oder blöd gefunden. Das Gesamturteil über die Expo fiel allerdings einhellig aus. Sie kam an und war beliebt. Nun schliesst sie ihre Tore. Zeit, ein Fazit zu versuchen.

Die Expo war schön, aber was hat sie gebracht? Wo hat sie funktioniert und wo nicht? Was hat sie uns über die Schweiz gelehrt? Wird sie Folgen haben? Um Antworten zu finden, muss man sie vergleichen mit dem Schweizer Alltag und mit früheren Landesausstellungen als Gradmesser der jeweiligen Zustände der Schweiz. Der Vergleich zeigt: Die Expo.02 wird wohl gleichzeitig über- und unterschätzt.

Überschätzt: Die Expo hat viel Lob für ihre fantasievolle, ironische Verspieltheit erhalten. Vergleicht man sie aber mit der kulturellen Dichte und Erlebnisqualität in einigen unserer Städte, blieb sie erstaunlich oft hinter dem zurück, was in der Schweiz heute möglich ist. Die Expo war nicht mutig genug, wo es ums Erleben ging, aber auch dort nicht, wo es um die Schweizer Wirklichkeit hätte gehen müssen. Reicht die Fantasie nicht, um auch die eigenen konkreten Probleme spielerisch anzugehen? Oder traut man sich nicht?

Unterschätzt: Die Expo ist noch nicht vorbei, sie kann noch Folgen haben. Sie hat Neuerungen gebracht oder mindestens popularisiert: Den Event als Mittel zur Thematisierung von Inhalten, den postmodernen Gebrauch vieldeutiger Bilder statt eindeutiger Aussagen, tolerante Vielfalt statt ideologischer Einheitlichkeit, eine interdisziplinäre Macher-Crew statt dem Chef-Architekten. Was dies für die Schweiz bedeutet, ist heute noch nicht abschätzbar.

Lesen Sie ab Seite 7 den Versuch, die gesellschaftliche Bedeutung der Expo.02 zu fassen, ab Seite 10 eine Kritik vorhandener und nicht vorhandener Qualitäten der vielfältigen Expo-Architektur und ab Seite 13 eine Analyse der Expo-Gärten mit Gedanken über unser Verhältnis zur Natur.

Ruedi Weidmann

7 Szenografie und Politik

Zum ersten Mal hat die Schweiz eine Landesausstellung in die Hände der Kulturschaffenden gelegt

Hansjörg Gadiant / Ruedi Weidmann

10 Expo.02: Eine erste Architektur-Bilanz

Architektonisches Gelingen hängt von den altbekannten Qualitäten ab. Über das Was und das Wie der Expo-Bauten

Hansjörg Gadiant

13 Fremd im Paradies: Die Natur der Expo.02

Distanz und Entfremdung prägen unser Verhältnis zur Natur, das zeigt sich an den Pavillons und Gärten der Expo